



MITTEILUNG VON MONTAG 2. MAI 2016

HOCHALPIN GEBIETSWEISE HEIKLE SITUATION

Der Niederschlag vom vergangenen Wochenende mit einer Schneefallgrenze auch unterhalb der Waldgrenze fiel zum Teil ergiebig aus (bis zu ca. 60 cm Neuschnee auf 2800 m am Ortler).

Hochalpin liegt noch einiges an Schnee, der oberflächennahe Schichtaufbau der Schneedecke ist recht komplex und ist mehr winterlich als frühlingshaft. Weiche Neuschneesichten sind in Wind- und Schmelzkrusten oder Triebsschneesichten eingebettet und bilden eine gute Gleitfläche für den darüber liegenden Schnee.

Aufgrund der starken Sonnenstrahlung kommt es einerseits zu einer vorübergehenden Schwächung der Schneedecke, d.h. die Lawinenaktivität nimmt zu (auch die spontane), andererseits verfestigt sie sich aber auch.

Die räumliche Variabilität der Gefahrenstellen ist groß, deshalb gilt es das Gelände aufmerksam zu lesen und offensichtlich gefährliche Situationen mit Vorsicht zu bewerten.